

Visitenkarte mit m.objects erstellt kein direktes m.objects Thema Tipp 567



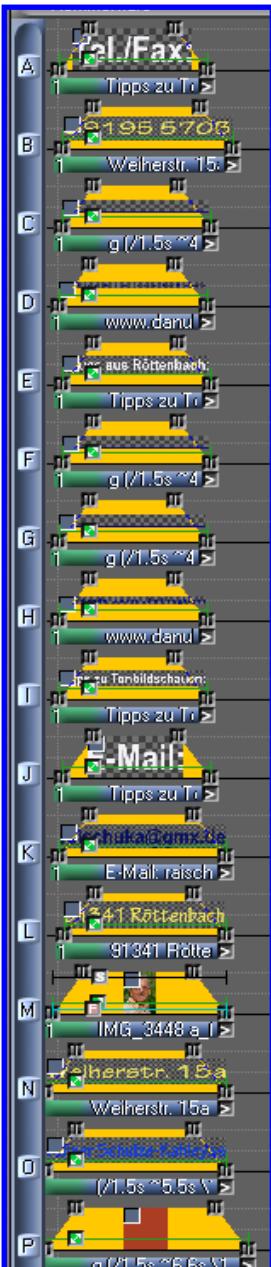
hergestellt.

Allerdings braucht man hierfür mindestens 16 Bildspuren.

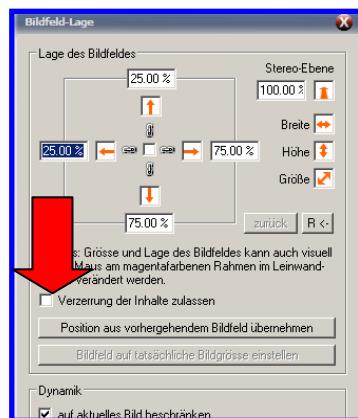
Zunächst wird eine Hintergrundfarbe benötigt. **Bildspur P**

Entweder Sie öffnen ein Textelement, ohne dabei einen Text zu erstellen. Dann zieht man den **F-Button** für **Passepartou** in das Textfeldbild, führt einen Doppelklick auf dem F-Button aus und kann dadurch den Farbton der Fläche wählen. Anschließend klickt auf den vorinstallierten grünen Bildfeldbutton und zieht die Fläche auf, sodass die ganze Leinwand damit gefüllt ist.

Alternativmöglichkeit: Sie klicken in eine Bildspur und öffnen mit Rechtsklick das Textelement. Sie wählen die Schriftart **Webdings** mit den Symbolen aus und schreiben ein kleines **g** in das Schriftfeld. Dann wählen Sie die Farbe des Hintergrundes.



So eine Visitenkarte habe ich mir schon lange gewünscht.
Man könnte sie mit Power Point oder Word herstellen.
Ich habe sie mit dem Textelement von **m.objects** und dem Passeparthoubutton



Nach dem Öffnen haben Sie eine relativ große Fläche zur Verfügung. Ein Doppelklick auf den grünen Bildfeldbutton öffnet die Bearbeitungsmaske, in der man die Verzerrung der Inhalte mit 1 Häkchen versieht (roter Pfeil). Jetzt lässt sich die Fläche mit Hilfe des lila Rahmens auf die ganze Bildfläche ausweiten.

In **Bildspur O** ist mein Name in blauer Schrift geschrieben. Hierzu ruft man das Textelement auf, wählt eine geeignete Schrift aus ([hier Tecton Pro](#))

In **Bildspur N** ist die Straße in gelber Schrift in gleicher Schriftart in ein Textelement geschrieben.

In **Bildspur M** ist das Passbild (ohne Textelement) eingefügt und mit einem grünen Bildfeldbutton in die passende Größe und Lage gebracht.

Mit dem Passepartoutbutton F und dem Schattenbutton habe ich das Bild noch eingerahmt und mit einem leichten Schatten versehen.

In **Bildspur L** ist mit einem weiteren Textelement der Ort mit Postleitzahl eingefügt. Die Schrift ist hier etwas größer gehalten.

In **Bildspur K** ist meine E-Mailadresse mit [2 Textelementen](#) eingefügt, da man bis dato nicht zwei verschiedene Schriften in einer Zeile unterbringen kann. Daher ist das Wort E-Mail in **Bildspur J** und die E-Mail Adresse in **Bildspur K** untergebracht.

In **Bildspur I** ist der Hinweis in kl. weißer Schrift mit [Tipps zu Tonbildschauen](#)

In **Bildspur H** ist die Internetadresse dazu mit einem Textelement eingefügt.

In den **Bildspuren G, F und C** sind die Unterstriche für die 3 Adressen erstellt. Etwas kompliziert, aber wirkungsvoll mit Textelementen möglich. Ich verwende wieder die Textelemente mit der Schriftart **Webding**, mit der ich eine Fläche erzeugen kann. Mit dem **Bildfeldbutton** und dem Häkchen für „**Verzerrung zulassen**“ verkleinere ich die Fläche in der Länge und in der Höhe bis ein Strich übrigbleibt.

In **Bildspur E** ist wieder der Hinweis mit „[Neues aus Röttenbach](#)“

In **Bildspur D** ist die Internetadresse für die Facebookseite.

In **Bildspur A und B** ist der Hinweis mit Tel./Fax und die entsprechende Nr.

Um immer gleiche Schriftgrößen zu erreichen, habe ich das jeweilige Textelement markiert und mit der Strg Taste in eine andere Spur kopiert.

Rainer Schulze-Kahleyss